



Aus meiner Sicht

Frank Oesterhelweg zur... Umwelt- und Energiepolitik

„Der Gegensatz zwischen Ökonomie und Ökologie ist nur vordergründig existent, in Wirklichkeit sind beide untrennbar miteinander verbunden.“

„Ein praxisnaher und ideologiefreier Umweltschutz dient allen.“

„Wir müssen nicht auf jede Vorschrift aus Brüssel immer noch „etwas oben drauf setzen“ - das halten wir nicht durch.“

„Umweltschutz darf Umwelt nicht zerstören - übermäßige Windenergienutzung im Binnenland und monströse Freileitungstrassen sind nicht tragbar.“

„Wir wollen langfristig unabhängiger werden von Energieimporten.“

„Regenerative Energien sind unsere Zukunft, aber ganz ohne fossile Energieträger kommen wir noch nicht aus. Auch ohne Kernkraft geht es vorerst nicht, wenn wir dem Treibhauseffekt wirksam begegnen wollen.“

„Beim Thema Energiepolitik dürfen wir die Notwendigkeit massiver Energieeinsparungen nicht vernachlässigen.“

„Wir brauchen angesichts offensichtlicher Klimaänderungen einen wirkungsvollen Hochwasserschutz, auch dezentral. Dabei darf man die Kommunen nicht allein lassen.“

„In Sachen Hochwasserschutz gehören alle an einen Tisch; Städte und Landgemeinden müssen sich abstimmen, damit Steuermittel optimal eingesetzt werden können

